

Besucher von Tanzschule spendeten an Herzkinder

Christoph Hippmann bat seine Gäste um Mithilfe

WELS. Jedes 100. Kind in Österreich kommt mit einem Herzfehler zur Welt. Der Verein Herzkinder Österreich betreut mit 25 Ehrenamtlichen rund 4000 Familien. Die von Michaela Altendorfer, einer betroffenen Mutter, geleitete Organisation ist auf Spenden angewiesen, um sogenannte Teddyhäuser in Linz und Wien zu betreiben. Dort können betroffene Familien während der Krankenhausaufenthalte ihrer Kinder kostenlos wohnen. Von einem besonders dramatischen Fall

im Freundeskreis aufmerksam geworden, hatte Christoph Hippmann von der gleichnamigen Tanzschule zu einer Charity-Aktion aufgerufen. Kürzlich konnte der von der Sparkasse Wels noch etwas aufgerundete Betrag von 1500 Euro an den Verein übergeben werden.

Bei Herzkinder-Präsidentin Michaela Altendorfer hat sich die Sorge um ihren Sohn inzwischen gelegt: „Jakob kann heute alles machen, Sport und seit neuestem auch Motorrad fahren.“



Robert Reif (v.l.), Michaela Altendorfer, Michaela Peterstorfer, C. Hippmann